



Pressemitteilung

Berlinale *World Cinema Fund*: Neue Förderentscheidungen und eine erfolgreiche Bilanz 2012

In der 17. Jurysitzung des *World Cinema Fund (WCF)* hat die Jury vier neue Filmprojekte zur Produktionsförderung vorgeschlagen.

Damit hat der *WCF* seit seiner Gründung im Oktober 2004 Produktions- bzw. Verleihförderung an insgesamt 106 Projekte unter 1.879 Einreichungen aus Afrika, Lateinamerika, dem Nahen/Mittleren Osten, Zentral- und Südostasien und dem Kaukasus vergeben. Alle bisher produzierten *WCF*-Filme liefen im Kino und/oder in den Programmen renommierter internationaler Filmfestivals und belegen den internationalen Erfolg der Initiative.

Aktuelle Förderentscheidungen

Die *WCF*-Jury traf ihre Auswahl aus 95 eingereichten Projekten aus insgesamt 37 Ländern. Sie vergab Fördermittel in Höhe von 140.000 €. Mitglieder der Jury sind die Filmwissenschaftlerin und Kuratorin Viola Shafik (Deutschland/Ägypten), die Dokumentarfilmproduzentin Marta Andreu (Spanien), der Verleiher und Produzent Jan De Clercq (Belgien) sowie die *WCF*-Projektleiter Sonja Heinen und Vincenzo Bugno.

Produktionsförderung:

Flapping in the Middle of Nowhere, Regie: Diep Nguyen Hoang (Vietnam), Produktion: VBLOCK Media, Vietnam. Deutscher Partner: Filmallee. Spielfilm. Fördersumme: 50.000 €

Historia del Miedo, Regie: Benjamin Naishtat (Argentinien). Produktion: Rei Cine SRL, Argentinien. Spielfilm. Fördersumme: 30.000 €

Remote Control, Regie: Byamba Sakhya (Mongolei), Produktion: Guru Media, Mongolei. Deutscher Partner: Majade. Spielfilm. Fördersumme: 30.000 €

South Facing Wall, Regie: Elvent Kutlug Ataman (Türkei). Produktion: Detail Film, Deutschland. Spielfilm. Fördersumme: 30.000 €

63. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
07. – 17.02.2013

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49· 30· 259 20· 707
Fax +49· 30· 259 20· 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

WCF-Bilanz 2012

Der *World Cinema Fund* (WCF) hat seit seiner Gründung 2004 eine Erfolgsgeschichte geschrieben. Alljährlich werden WCF-geförderte Filme zu bedeutenden Festivals eingeladen und bereichern die internationale Filmlandschaft. Die Bilanz 2012 bestätigt diese Entwicklung.

In diesem Jahr feierten bisher sieben WCF-Filme ihre Premiere bei internationalen Filmfestivals, darunter Fernando Guzzonis *Carne de Perro* (Chile), der beim Filmfestival San Sebastian mit dem New Directors Award ausgezeichnet wurde, sowie *Tres* von Pablo Stoll (Uruguay), der erstmals in Cannes präsentiert wurde, bevor er unter anderem in München, Toronto und Amsterdam zu sehen war. *El Bella Vista* von Alicia Cano (Uruguay) hatte beim Karlovy Vary Filmfestival Premiere und nahm danach an weiteren Festivals in San Sebastian, Chicago und Zürich teil. Die türkische Regisseurin Yessim Usataoglu zeigte *Araf - Somewhere in between* in Venedig und *I'm going to change my name* von Maria Saakyan aus Armenien war beim BFI London. *Polvo* von Julio Hernández Córdón (Guatemala) wurde beim Filmfestival Locarno uraufgeführt und anschließend in Toronto gezeigt, der chilenische Regisseur Esteban Larraín präsentierte *The Passion of Michelangelo* in Rom.

Zwei WCF-Filme, die im Berlinale-Programm liefen, wurden von ihren Ländern für die Oscarverleihung 2013 in der Kategorie „Bester fremdsprachiger Film“ nominiert: *Death for Sale* von Faouzi Bensaidi (*Panorama* 2012) geht für Marokko ins Rennen, Rosario García-Monteros *Las malas intenciones* (*Generation* 2011) wurde von Peru eingereicht.

Der *World Cinema Fund* ist ein Initiativprojekt der **Kulturstiftung des Bundes** und der **Internationalen Filmfestspiele Berlin** gefördert von dem **Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien** in Kooperation mit dem **Goethe-Institut**, mit Unterstützung des **Auswärtigen Amtes**.



Internationale
Filmfestspiele
Berlin

KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



GOETHE-INSTITUT



Auswärtiges Amt

Presseabteilung
7. November 2012